

## Ein Gedicht für den Klosterberg

*Zur Diskussion um den Klosterberg:*

Nicht nur in Corona-Zeiten sind zentral gelegene Erholungsgebiete für jede Stadt eine Kostbarkeit, so auch der Klosterberg in Deggendorf. Dass dieses ehemalige Landschaftsschutzgebiet Klosterberg nun Bauinteressen geopfert werden soll, halten wir als christlich geprägte Naturliebhaber für keinen guten Plan, vor allem auch im Hinblick auf künftige Generationen.

Hier nun zum Thema Klosterberg unsere Gedanken in Gedichtform:

Du lieber, alter Klosterberg, zwar bist Du nur ein Berge-Zwerg,

doch bist für uns ein Kraft-Ort Du, wo man findet Seelenruh!

Nicht umsonst ein Kreuz dort steht,  
von einer guten Kraft umweht.  
Von hier aus auf die Stadt zu blicken,  
kann entzücken und beglücken:  
da unten lautes Stadtgewimmel,  
hier oben nur der weite Himmel  
und noch wunderbare Ruhe  
und Abstand vom Zuviel-Getue!

Von Dir aus, lieber Berge-Zwerg,  
dann weitergehn zum Geiersberg  
und Andacht halten in der alten  
kleinen Kirch aus ferner Zeit,  
das tut so gut, gibt neuen Mut  
und macht manchen dann bereit,  
zu hinterfragen unsre Zeit:

Immer schneller, immer höher,  
immer mehr und immer breiter,  
und so weiter, immer weiter, immer weiter!  
Macht uns etwa das gescheiter  
und bringt es wirklich uns auch weiter?

Meist geht's um Geld, um ganz viel Geld,  
was zähl'n da Um- und Innenwelt!  
Oft wird dann auch ganz unge-  
niert  
viel zu Vieles betoniert.  
Selbst das, was einstmals war ge-  
schützt,  
wird nun als Baugebiet benützt.

So geht's auch Dir, Du Berge-  
Zwergel,  
Du liebes, altes Klosterberger!  
Man will es doch tatsächlich wa-  
gen,  
Dir nun zu gehn an deinen Kragen.  
Man will sich doch tatsächlich  
trauen,  
Dich zu bebaun, Dich zu bebauen  
und Dir Deine Kraft zu klauen!

Muss das denn sein?  
Doch lieber Nein und nochmals  
Nein,  
nicht mehr so weiter, nicht mehr  
weiter, nicht mehr weiter!  
Wir sind inzwischen doch ge-  
scheiter (hoffentlich!)  
und Gott sei Dank, dass die Zer-  
störung  
der Natur oft weckt Empörung!!!

Hiermit bitten wir alle naturlie-  
benden und klimafreundlichen  
Leser dieser Zeilen, sich auch für  
die Rettung des wertvollen Nah-  
erholungsgebietes Klosterberg,  
der „grünen Lunge“ im Zentrum

von Deggendorf, einzusetzen. Wir  
danken allen, die das bisher schon  
getan haben!

*Karin und Robert Friedrich,  
Deggendorf und Erlangen*

Ein Gedicht für den Klosterberg, Deggendorfer Zeitung, 21.4.2021

Ebenso erschienen als  
„Wir sind inzwischen doch gescheiter (hoffentlich!)...“, Deggendorf aktuell, 10.12.2020